

Mitteldeutsche Vereinsmeisterschaften (MDVM) 2023

Qualifikationsturnier der Regionalgruppe Mitte zu den Deutschen Vereinsmeisterschaften (DVM)

Allgemeine Informationen

Datum: 15.-17.09.2023

Ort: Jugendherberge Oberbernhards
Oberbernhards 5
36115 Oberbernhards-Hilders

Ausrichter und Kontakt: Hessische Schachjugend (HSJ)
Justus Kempfer
Turnierleiter für Mannschaftsmeisterschaften
Mail: tlfm@hessische-schachjugend.de
Telefon: 015126885188

Vorläufiger Zeitplan:

Freitag, 15.09.2023: ab 14:00 Uhr Anreise
18:00 Uhr Abendessen
18:45 Uhr Eröffnung
19:00 Uhr 1.Runde

Samstag, 16.09.2023: 07:00 Uhr Frühstück
08:30 Uhr 2. Runde
12:00 Uhr Mittagessen
14:00 Uhr 3. Runde
18:00 Uhr Abendessen

Sonntag, 17.09.2023: 07:00 Uhr Frühstück
08:30 Uhr 4. Runde
12:00 Uhr Mittagessen
13:15 Uhr 5. Runde
anschließend Siegerehrung und Abreise

Turniermodalitäten

Teilnahme: U12: 4 Spieler*innen eines Vereins des Jahrgangs 2011 und jünger
U12w: 4 Spielerinnen eines Vereins des Jahrgangs 2011 und jünger
U14: 4 Spieler*innen eines Vereins des Jahrgangs 2009 und jünger
U16: 4 Spieler*innen eines Vereins des Jahrgangs 2007 und jünger
U16w: 4 Spielerinnen eines Vereins des Jahrgangs 2007 und jünger
U20: 6 Spieler*innen eines Vereins des Jahrgangs 2003 und jünger

Für die DWZ sowie die finale namentliche Aufstellung gilt der Stichtag 08.09.2023. Bis dahin muss diese abgegeben werden und darf danach nur im Ausnahmefall geändert werden.

In der finalen Aufstellung können bis zu zwei Ersatzspieler*innen gemeldet werden und an der MDVM teilnehmen. Grundsätzlich gilt, dass niemand vor einem*r Mitspieler*in mit mehr als 200

Punkte besserer DWZ aufgestellt werden darf. Die Setzreihenfolge ist im Laufe des Turniers beizubehalten. Die namentliche Aufstellung wird bei der Anmeldung angegeben und darf nur im Ausnahmefall vor Ort geändert werden. Dies schließt Ersatzspieler*innen ein.

Teilnahmeberechtigt sind Spieler*innen, die beim DSB gemeldet sind und in der Saison 2022/2023 (Stichtag: Pass-Lauf Juli 2022) für keinen anderen Verein spielberechtigt waren. In der ersten Meldung können beliebig viele Ersatzspieler*innen gemeldet werden.

Gastspieler*innen:

In den Altersklassen U12w und U16w besteht für alle Vereine die Möglichkeit, eine Gastspielerin aus einem anderen Schachverein, die beim DSB in der Saison 2022/23 gemeldet ist, einzusetzen. Diese Spielerin muss bei der Anmeldung als Gastspielerin kenntlich gemacht werden.

Bei den Vereinsmeisterschaften im Saarland sind bei U12-U20 Gastspieler*innen erlaubt. Solche gemischten Mannschaften werden mit [SG] gekennzeichnet und dürfen bei den MDVM mitspielen. Sie haben jedoch kein Qualifikationsrecht zur DVM.

Turniermodus:

Die Turniere der einzelnen Altersklassen werden in 5 Runden ausgetragen. In den Altersklassen U12, U14 und U16 wird mit 10 Mannschaften fünf Runden nach Schweizer System gespielt. In den Altersklassen U12w, U16w und U20 wird mit sechs Mannschaften ein Rundenturnier gespielt. Teilnehmende Mannschaften haben sich entweder in den Landesmeisterschaften qualifiziert (im Folgenden Reguläre Teilnehmer genannt) oder sich erfolgreich auf Freiplätze beworben (im Folgenden Zusätzliche Teilnehmer genannt).

U12: Schweizer System mit 10 Teams

Reguläre Teilnehmer (RTN): SAA 2, THÜ 2, RLP 2, HES 2
Zusätzliche Teilnehmer (ZTN): 2

U14: Schweizer System mit 10 Teams

Reguläre Teilnehmer (RTN): SAA 2, THÜ 2, RLP 2, HES 2
Zusätzliche Teilnehmer (ZTN): 2

U16: Schweizer System mit 10 Teams

Reguläre Teilnehmer (RTN): SAA 2, THÜ 2, RLP 2, HES 2
Zusätzliche Teilnehmer (ZTN): 2

U20: Rundensystem mit 6 Teams

Reguläre Teilnehmer (RTN): SAA 1, THÜ 1, RLP 1, HES 1
Zusätzliche Teilnehmer (ZTN): 2

U12w: Rundensystem mit 6 Teams

Reguläre Teilnehmer (RTN): SAA 1, THÜ 1, RLP 1, HES 1
Zusätzliche Teilnehmer (ZTN): 2

U16w: Rundensystem mit 6 Teams

Reguläre Teilnehmer (RTN): SAA 1, THÜ 1, RLP 1, HES 1
Zusätzliche Teilnehmer (ZTN): 2

Für die Wertung jeder AK entscheidet:

1. Mannschaftspunkte
2. Brettunkte
3. direkter Vergleich
4. Buchholz (Mannschaftspunkte) bei Schweizer System Sonneborn-Berger-Wertung bei Runden-Turnier
5. Buchholz (Brettunkte) bei Schweizer System Zahl der gewonnenen Mannschaftsspiele bei Runden-Turnier
6. Buchholzsumme (Mannschaftspunkte bei Schweizer System Zahl der gewonnenen Spiele (Brettunkte) bei Runden-Turnier
7. Buchholzsumme (Brettunkte) bei Schweizer System Blitzentscheid mit vertauschten Farben bei Runden-Turnier
8. Blitzentscheid mit vertauschten Farben bei Schweizer System

Qualifikation für die Deutschen Vereinsmeisterschaften/Preise:

Die durch die DSJ festgelegte Zahl an Erstplatzierten jeder Altersklasse sind berechtigt, an den Deutschen Vereinsmeisterschaften teilzunehmen. Für 2023 sind die DVM-Teilnehmer-Kontingente: U12: 3, U14: 3, U16: 3, U20: 2 und U16w: 2, U12w:2

Zudem gibt es Urkunden für jede teilnehmende Mannschaft und Pokale für die Plätze 1-3.

Regeln vor Ort

Offizieller Hauptschiedsrichter:

Fabian Czappa (Hessische Schachjugend)

Modus:

Gespielt wird in allen Altersklassen mit 75 Minuten für 40 Züge und 15 Minuten für den Rest der Partie mit einem Inkrement von 30 Sekunden pro Zug.

Regeln:

Das Turnier ist eine Veranstaltung der vier Jugendschachorganisationen Hessische Schachjugend (HSJ), Thüringer Schachjugend, Schachjugend Rheinland-Pfalz und Saarländische Schachjugend. Die Durchführung der MDVM 2023 orientiert sich an der aktuell gültigen MDVM-Spielordnung vom 15.05.2018 und obliegt den Schachregeln der FIDE sowie – soweit übertragbar – der Spielordnung der Deutschen Schachjugend.

DWZ/ELO:

Alle Turniere werden zur DWZ-Auswertung eingereicht.

Karenzzeit:

Bei der ersten bis zu 15-minütigen Verspätung im Turnier erhält der*die Spieler*in eine Zeitstrafe von 15 Minuten und kann die Partie noch aufnehmen. Bei der zweiten Verspätung im Turnier wird die Partie mit Partieverlust bestraft.

Anmeldung und Unterkunft

Mail-Prozedere

Die Anmeldungen mit Auflistung der möglichen Spieler*innen und Betreuer*innen der jeweiligen Vereine erfolgen unter Angabe der Zimmerwünsche gebündelt über die jeweilige Jugendschachorganisation per Mail gemäß der untenstehenden Fristen an Justus Kempfer tlfm@hessische-schachjugend.de.

Reguläre Teilnehmer (RTN):

Bis **07.07.2023** melden die vier Jugendschachorganisationen die regulären Teilnehmer. Das Meldegeld für die regulären Teilnehmer ist bis zum **21.07.2023** zu entrichten. Verfällt die Startberechtigung einer Mannschaft, meldet die betroffene Jugendschachorganisation bis zum **28.07.2023** einen Ersatz-Verein. Bei Eingang des Meldegelds zum **04.08.2023** gilt dieser Verein als gemeldet.

Zusätzliche Teilnehmer (ZTN):

Interessierte Vereine können sich über ihre entsprechende Jugendschachorganisation bis zum **07.07.2023** um einen ZTN-Platz bewerben. Über die Anträge wird im Organisationskomitee entschieden. Die Rückmeldung über einen ZTN-Freiplatz erfolgt bis **28.07.2023**. Bei Eingang des Meldegelds zum **04.08.2023** gilt dieser Verein als gemeldet.

Meldegeld/Reuegeld:

Das Meldegeld für Spieler*innen und Betreuer*innen im Mehrbettzimmer beträgt 90 € pro Person. Dies umfasst die Unterbringung in der Jugendherberge für zwei Nächte von Freitagabend bis Sonntag mit Vollpension, d.h. Frühstück, Mittag- und Abendessen sind im Preis inklusive.

Das Reuegeld pro Mannschaft beläuft sich auf **100 €**.

Bis zum oben festgelegten Termin muss von den in der Jugendherberge untergebrachten Mannschaften lediglich das Meldegeld überwiesen werden. Bei einer Mannschaft mit vier Spieler*innen und einem Betreuer wären dies z.B. (5 x 90€) = 450 €. Das Reuegeld muss nicht überwiesen werden, wird jedoch im Falle eines Nichtantretens einbehalten. Bei einer Mannschaft mit vier Spieler*innen und einem Betreuer, die 450 € überwiesen hat, anschließend aber nicht antritt, würden nur 350 € (450 € Meldegeld - 100 € Reuegeld) zurückgezahlt werden. Auswärtig übernachtende oder täglich anreisende Teams überweisen das Reuegeld von 100 €.

Überweisung:

Kontoinhaber:	Hessische Schachjugend
IBAN:	DE20 5001 0060 0061 1816 01
BIC:	PBNKDEFF
Verwendungszweck:	MDVM 2023, Verein, Altersklasse(n)

Erst nach Eingang des Meldegelds gilt die betreffende Mannschaft als gemeldet. Wird das Meldegeld nicht fristgerecht eingezahlt, verfällt die Startberechtigung des betreffenden Vereins.

Einzel-, Doppel- und Familienzimmer und Betreuer

Der Aufschlag für Doppelzimmer beträgt 20 € pro Person, der Aufschlag für Einzelzimmer 40 € pro Person. Diese stehen nur begrenzt zur Verfügung und können nicht frühzeitig garantiert werden. Die Verteilung und Abrechnung geschieht nachdem die Meldung aller Mannschaften feststeht Ende August.

Eltern und Betreuer*innen geben bitte bei der Anmeldung an, ob Sie mit den Kindern und Jugendlichen gemeinsam auf ein Mehrbettzimmer möchten oder in einem Betreuerzimmer untergebracht werden möchten. Ob Familienzimmer möglich sind, kann erst entschieden werden, wenn die Unterbringung aller Spieler*innen geklärt ist.

Essenswünsche:

Besondere Essenswünsche (vegetarische Kost etc.) sind durch die Vereine bis spätestens zum **01.09.2023** (zwei Wochen vor Turnierbeginn) anzugeben, damit alle Essenswünsche mit ausreichend Vorlauf von der Jugendherberge berücksichtigt werden können.

Betreuung:

Jeder Verein muss eine*n volljährige*n Betreuer*in vor Ort haben. Die betreuende Person soll mindestens drei Jahre älter als die ältesten Spielenden sein. Ausnahmen können auf Antrag genehmigt werden. Die Verantwortung für die Spieler*innen liegt bei der jeweiligen betreuenden Person. Diese ist auch dafür verantwortlich, dass die Bettruhezeiten sowie die Hausordnung der Jugendherberge von Spieler*innen des Vereins eingehalten werden.

Unterbringung

Mannschaften sind in der Regel in Vierer- bis Achterzimmern untergebracht. Nicht alle Zimmer sind mit eigenem Bad ausgestattet. Bei sehr hohem Übernachtungsaufkommen kann es dazu kommen, dass sich zwei Mannschaften ein Zimmer teilen werden.